

Pressemitteilung

AXA IM benennt Fonds um, um verstärkt in sozialen Fortschritt zu investieren

- **AXA Investment Managers (AXA IM) benennt den AXA WF Framlington Women Empowerment Fund um. Mit diesem Schritt will AXA IM den Fonds um den Aspekt für Soziales Investieren erweitern und die Strategie in Einklang mit dem übergeordneten Unternehmensziel („Act for Human progress by investing for what matters“) bringen.**
- **Der nun als AXA WF Framlington Social Progress betitelte Fonds wird weiterhin von Anne Tolmunen verwaltet und investiert in Unternehmen, die einen positiven gesellschaftlichen Beitrag leisten.**

Der 2017 aufgelegte AXA WF Framlington Women Empowerment Fund investierte bislang in Unternehmen, die die Geschlechtervielfalt förderten. Seit dem 10. April 2021 heißt der Fonds nun AXA WF Framlington Social Progress Fund. Sein Anlageuniversum hat sich seitdem erweitert, sodass nun alle nachhaltigen Entwicklungsziele der Vereinten Nationen mit sozialem Fokus adressiert werden.

Der Fonds wird in Unternehmen investieren, die sich mit einer Reihe von sozialen Anliegen befassen. Diese reichen von den grundlegendsten bis zu fortgeschrittenen Bedürfnissen, die den menschlichen Fortschritt aufrechterhalten. Es gibt noch immer viele ungedeckte soziale Erfordernisse, die von Unternehmen angegangen werden können, um die Situation für unterversorgte Menschen in Entwicklungs- und Industrieländern zu verbessern.

Der Teilfonds des in Luxemburg domizilierten SICAV strebt sowohl langfristiges Wachstum als auch ein nachhaltiges Anlageziel an. Erreichen will der Teilfonds dies durch die Auswahl von Unternehmen, die durch die Förderung des sozialen Fortschritts finanziellen und gesellschaftlichen Wert schaffen.

Der Fonds verfolgt einen sozial verantwortlichen „Selektionsansatz“, bei dem die besten Emittenten auf Basis ihres Beitrags zu den sozial ausgerichteten nachhaltigen Entwicklungszielen der Vereinten Nationen („Social UN SDGs“) ausgewählt werden. Dieser Auswahlprozess zielt darauf ab, das Anlageuniversum, um mindestens 20 Prozent zu reduzieren. Dabei wird eine Kombination aus externen und internen SDGs-Ausrichtungsdaten verwendet.

Die Strategie umfasst dabei drei kritische soziale Bedürfnisse:

- Den Zugang zu bezahlbarem Wohnraum, grundlegender Infrastruktur und finanzieller & digitaler Inklusion (UN SDGs 8, 9, 11);
- Medizinische Absicherung sowie ein zugängliches Gesundheitswesen ermöglichen (UN SDGs 2, 3, 11, 16);
- Den Fortschritt durch Investitionen in Unternehmen, die Bildung, Unternehmertum und Wohlbefinden fördern (UN SDGs 4, 5, 8, 9).

Der Fonds ist Teil der ACT-Fondspalette von AXA IM¹, die gemäß EU-Verordnung über die Offenlegung nachhaltiger Finanzprodukte (SFDR) als Artikel 9-Produkt eingestuft wurde. Zudem wendet der Fonds den Impact-Ansatz von AXA IM für börsennotierte Vermögenswerte an, bei dem der Portfoliomanager einen Impact-Ansatz bei der Wertpapierauswahl nutzt. Des Weiteren spendet AXA IM fünf Prozent der vom Fonds gezahlten Managementgebühren an verschiedene Wohltätigkeitsorganisationen. Diese unterstützen unter anderem Initiativen in den Bereichen Bildung (Epic Foundation), Biodiversität & Klima und Gesundheit (Access to Medicine Foundation). Der Fonds hat das französische SRI-Label erhalten.

Anne Tolmunen, Portfoliomanagerin des AXA WF Framlington Social Progress Fund, erklärt, warum es sinnvoll ist, in sozialen Fortschritt zu investieren: „Wir bei AXA IM sind der festen Überzeugung, dass wir als Investoren eine Rolle in der Gesellschaft übernehmen müssen. Beispielsweise bei der Gestaltung einer nachhaltigeren Zukunft – und das nicht nur für unsere Kunden, sondern auch für unsere Gesellschaft und die ganze Welt, in der wir alle leben. Mit unserer Strategie, die den sozialen Fortschritt fördert, verstärken wir diesen Zweck.“

„Wir gehen davon aus, auch bis zum Jahr 2022² noch etwa 15 Prozent der Erwachsenen weltweit keine Bankverbindung besitzen werden – das entspricht rund einer Milliarde Menschen. Auch hätten im Jahr 2016 rund 1,9 Millionen Todesfälle durch eine angemessene Versorgung mit sauberem Wasser, sanitären Einrichtungen und Hygienemaßnahmen verhindert werden können³. Es gibt also noch viel zu tun, um den sozialen Fortschritt zu fördern. Und genau dabei spielt die Finanzbranche eine Schlüsselrolle, da wir als aktiver Vermögensverwalter gezielt in Unternehmen investieren. Das ist der Grund, warum wir das Anlageuniversum unseres Fonds erweitert haben.“

„Die wirtschaftliche Stärkung von Frauen wird auch weiterhin einen wichtigen Fokus innerhalb unseres Social Progress Fund haben. Zudem wird die Förderung der Geschlechtervielfalt am Arbeitsplatz weiterhin ein wichtiger Aspekt der Active-Ownership-Agenda von AXA IM sein. Dazu bei trägt auch unser verstärktes

¹ Die ACT-Fondspalette (interne Klassifizierung): Diese Vermögenswerte investieren mit dem Ziel, den Übergang zu einer nachhaltigeren Wirtschaft zu unterstützen. Die Fonds sind thematisch auf ESG-Ziele und/oder die UN-Ziele für nachhaltige Entwicklung (SDGs) ausgerichtet. Aktives Stewardship ist ein Hauptaugenmerk für diese Fondsreihe, wobei Berichte über Abstimmungen und Engagement auf Fondsebene verfügbar sind. Diese Palette umfasst nachhaltige und börsennotierte Impact-Fonds.

² Weltbank, CIA, Citi's Banking the next billion report, Januar 2020

³ Siehe: WHO' Global review of WASH and health, 2020.

Engagement und unsere Abstimmungsrechte⁴ sowie weitere Initiativen, wie beispielweise die 30 Prozent Club Investor Group in Frankreich und Großbritannien⁵.“

Der Fonds ist registriert und steht professionellen und privaten Anlegern in Belgien, Dänemark, Deutschland, Finnland, Frankreich, Großbritannien, Italien, den Niederlanden, Norwegen, Österreich, Portugal, Schweden, der Schweiz, Singapur (nur eingeschränkt) und Spanien zur Verfügung.

Mehr zu diesem Fonds finden Sie [online](#)

ESG Daten

Die im Anlageprozess verwendeten ESG-Daten basieren auf ESG-Methoden, die sich zum Teil auf Daten Dritter stützen und in einigen Fällen intern entwickelt werden. Sie sind subjektiv und können sich im Laufe der Zeit ändern. Trotz mehrerer Initiativen kann der Mandel an harmonisierten Definitionen dazu führen. Dass ESG-Kriterien heterogen sind. Daher sind die verschiedenen Anlagestrategien, die ESG-Kriterien und die ESG-Berichtserstattung verwenden, nur schwer miteinander vergleichbar. Strategien, die ESG-Kriterien einbeziehen, und solche, die Kriterien der nachhaltigen Entwicklung einbeziehen, können ESG-Daten verwenden, die ähnlich erscheinen, die aber unterschieden werden sollten, weil ihre Berechnungsmethode unterschiedlich sein kann.

ENDE

Risiken

Risiko des Kapitalverlusts: Der Fonds ist hauptsächlich in Aktien investiert, daher besteht das Risiko, dass die Anleger ihre ursprünglichen oder späteren Investitionen in den Fonds ganz oder teilweise nicht zurückerhalten.

ESG-Risiken: Die Integration von ESG- und Nachhaltigkeitskriterien in den Anlageprozess kann dazu führen, dass Wertpapiere bestimmter Emittenten aus anderen Gründen als der Anlage ausgeschlossen werden und daher bestimmte Marktchancen, die Fonds, die keine ESG- oder Nachhaltigkeitskriterien verwenden, zur Verfügung stehen, für die SICAV nicht verfügbar sind, und ihre Wertentwicklung kann manchmal besser oder schlechter sein als die von vergleichbaren Fonds, die keine ESG- oder Nachhaltigkeitskriterien verwenden.

Risiko von Impact Investments: Der Impact-Ansatz von AXA IM für börsennotierte Vermögenswerte kann das Anlageuniversum auf Vermögenswerte beschränken, die bestimmte Kriterien in Bezug auf die von den Vereinten Nationen festgelegten Ziele für nachhaltige Entwicklung erfüllen (Intentionalität, Wesentlichkeit, Zusätzlichkeit, negative Externalität und Messbarkeit). Infolgedessen kann sich ihre jeweilige Wertentwicklung, von der eines Fonds unterscheiden, der eine ähnliche Anlagestrategie ohne Impact-Ansatz umsetzt. Die Auswahl von Vermögenswerten kann sich zum Teil auf Daten Dritter stützen, die zum Zeitpunkt der Anlage geschätzt werden und sich im Laufe der Zeit ändern können.

⁴ Siehe: https://www.axa-im.com/content/-/asset_publisher/alpeXKk1gk2N/content/axa-im-to-expand-its-gender-diversity-voting-policy-for-both-developed-and-emerging-market-economies/23818

⁵ Siehe: [Six asset managers call on French large caps to establish action plan to have at least 30% women in executive management teams by 2025](#)

Kontrahentenrisiko: Risiko des Konkurses, der Insolvenz oder des Ausfalls eines Kontrahenten des Teilfonds, was zu einem Zahlungs- oder Lieferausfall führen kann.

Aktienrisiko: Der Kurs von Aktien kann entsprechend den Erwartungen oder Prognosen der Anleger schwanken, was zu einem Risiko hoher Volatilität führen kann.

Risiken in Verbindung mit Anlagen in Schwellenländern: Die Preis- und Währungsvolatilität in Schwellenmärkten ist im Allgemeinen höher als in reifen Märkten. Wertpapiere aus Schwellenländern können auch weniger liquide sein.

Risiken im Zusammenhang mit globalen Anlagen: Bei Wertpapieren, die in verschiedenen Ländern ausgegeben oder notiert werden, müssen möglicherweise unterschiedliche Standards und Vorschriften angewandt werden, und sie können von Wechselkursschwankungen betroffen sein.

Geopolitisches Risiko: Anlagen in Wertpapieren, die in verschiedenen Ländern begeben oder notiert werden, können die Anwendung unterschiedlicher Standards und Vorschriften erfordern. Solche Anlagen können von Änderungen der Wechselkurse, der für solche Anlagen geltenden Gesetze oder Beschränkungen, von Devisenkontrollvorschriften oder von Preisschwankungen betroffen sein.

Risiken im Zusammenhang mit Anlagen im Universum der Klein- und Kleinstkapitalisierung: Small- und Micro-Cap-Aktien sind weniger liquide.

Anlagen in bestimmten Sektoren oder Anlageklassen: Einige Fonds konzentrieren ihre Anlagen auf bestimmte Anlageklassen oder auf Unternehmen in bestimmten Wirtschaftssektoren und sind daher den Risiken ausgesetzt, die mit der Konzentration von Anlagen in diesen Klassen oder Sektoren verbunden sind. Diese Art von Strategie macht sie im Falle eines Rückgangs des Werts oder der Liquidität dieser Anlageklassen oder Sektoren anfällig.

Über Anne Tolmunen:

Anne Tolmunen ist seit 2012 als Global Portfolio Manager bei AXA IM Framlington Equities tätig. Anne ist seit 2017 die leitende Portfoliomanagerin für den AXA WF Framlington Social Progress Fund (Früher bekannt als Women Empowerment Fund). Außerdem ist Anne Tolmunen die leitende Protfoliomanagerin für den AXA WF Framlington Global Talents Fund. Sie kam im Januar 2007 zu AXA Investment Managers. Zuvor arbeitete sie als Wirtschaftsprüferin bei der Société Générale Bank (Inspection Générale) und bei Arthur Andersen. Anne Tolmunen hat einen Master-Abschluss von der ESSEC und ist CFA Charterholder.

Kontakt

Elke Schaller

elke.schaller@axa-im.com

+41 (0) 58 360 78 78

Andrea Bresch

Andrea.Bresch@edelman.com

+49 (0) 221 828 81 16

Besuchen Sie uns auf www.axa-im.de oder  

Über AXA Investment Managers

AXA Investment Managers (AXA IM) ist ein verantwortlicher Asset Manager. Wir investieren aktiv im besten langfristigen Interesse unserer Kunden, Mitarbeiter und der Gesellschaft. Mit unserem überzeugungsgeleiteten Ansatz finden wir die aus unserer Sicht interessantesten alternativen und traditionellen Anlagen. Am 30. Dezember

2020 betrug unser verwaltetes Vermögen rund 858 Milliarden Euro. AXA IM ist ein führender Investor im Bereich grüne, soziale und nachhaltige Anlagen. Wir verwalten 555 Milliarden Euro Vermögen in ESG integrierten Anlagen, in Nachhaltigkeits- und in Impact-Strategien. In allen Strategien streben wir bis 2050 netto null Emissionen an. Stets wollen wir die ESG-Grundsätze einhalten – von der Aktienauswahl über unsere geschäftlichen Entscheidungen bis hin zu unserer Kultur. Wir wollen unseren Kunden verantwortliche Investmentlösungen mit erkennbarem Nutzen für Gesellschaft und Umwelt bieten. AXA IM beschäftigt über 2 440 Mitarbeiter weltweit, hat 27 Niederlassungen in 20 Ländern und ist Teil der AXA Group, eines Weltmarktführers für Versicherungen und Assetmanagement.

Allgemeine Hinweise:

Die hier von AXA Investment Managers Deutschland GmbH bzw. mit ihr verbundenen Unternehmen bereitgestellten Informationen stellen weder ein Angebot zum Kauf bzw. Verkauf von Fondsanteilen noch ein Angebot zur Inanspruchnahme von Finanzdienstleistungen oder eine Anlageempfehlung dar. Die vereinfachte Darstellung bietet keine vollständige Information und kann subjektiv sein. Ein Kauf von Fondsanteilen erfolgt ausschließlich auf Basis des jeweils gültigen Verkaufsprospekts und den Bestimmungen in den Allgemeinen und Besonderen Anlagebedingungen bzw. der Satzung des Fonds. An dem Erwerb von Fondsanteilen Interessierte erhalten den Verkaufsprospekt in Englisch, die wesentlichen Anlegerinformationen (KIID „Key Investor Document“) in deutscher Sprache sowie Jahres- und Halbjahresbericht kostenlos in Papierform bei AXA Investment Managers Deutschland GmbH • Thurn-und-Taxis-Platz 6 • 60313 Frankfurt/Main oder ihren Vertriebspartnern sowie unter www.axa-im.de. Anleger in Österreich erhalten die genannten Dokumente bei der Informationsstelle UniCredit Bank Austria, Schottengasse 6-8, 1010 Wien Österreich]] sowie unter www.axa-im.at. **Verwendung:** Dieses Dokument dient ausschließlich zu Informationszwecken des Empfängers. Eine Weitergabe an Dritte ist weder ganz noch teilweise gestattet. Wir weisen darauf hin, dass diese Mitteilung nicht den Anforderungen der jeweils anwendbaren Richtlinie 2004/39/EG bzw. 2014/65/EU (MiFID/ MiFID II) und der zu dieser ergangenen Richtlinien und Verordnungen entspricht. Das Dokument ist damit für jegliche Form des Vertriebs, der Beratung oder der Finanzdienstleistung nicht geeignet. **Wertentwicklung:** Unternehmenserfolge und Wertentwicklungsergebnisse der Vergangenheit bieten keine Gewähr und sind kein Indikator für die Zukunft. Wert und Rendite einer Anlage in Fonds können steigen und fallen und werden nicht garantiert. **Haftungsausschluss:** Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen, Daten, Zahlen, Fakten Meinungen und Aussagen beruhen auf unserem Sach- und Kenntnisstand zum Zeitpunkt der Erstellung. Eine Haftung oder Garantie für die Aktualität, Richtigkeit und Vollständigkeit der zur Verfügung gestellten Informationen wird nicht übernommen. Stand: 27.4.2021, Ref- 20577, © AXA Investment Managers. Alle Rechte vorbehalten.